

Sachbearbeitung	VGVM/VI - Verkehrsinfrastruktur		
Datum	24.08.2018		
Geschäftszeichen	VGVM/VI-Ko	* 98	
Beschlussorgan	Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt	Sitzung am 02.10.2018	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 324/18
Betreff:	Erschließung Klinikareal Safranberg - Vergabe der Tief- und Straßenbauarbeiten -		
Anlagen:	Vertrauliche Sachdarstellung (wird im Sitzungssaal verteilt)		(Anlage 1)

Antrag:

1. Der Vergabe der öffentlich nach VOB ausgeschriebenen Leistungen für die Tief- und Straßenbauarbeiten an die Firma Geiger + Schüle Bau GmbH & Co. KG aus Ulm zum Angebotspreis von 1.402.953,28 € zuzustimmen.
2. Die Deckung der Ausgaben erfolgt bei den Projekten 7.54108039 "Erschließung Safranberg - Leimgrubenweg" und 7.54108031 "Wohnquartier ehemaliges Klinikum Safranberg".

Jung

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
BM 1, BM 3, C 3, OB, RPA, ZSD/F	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

Der Gemeinderat hat am 23.03.2016 (GD 071/16) den Teilabschnitt "Wohnquartier ehemaliges Klinikum Safranberg" und am 15.11.2017 (GD 333/17) den Teilabschnitt "Safranberg - Leimgrubenweg" mit Investitionskosten von 1.320.000 € bzw. 2.700.000 € also insgesamt 4.020.000 € beschlossen. Die Leistungen für beide Teilabschnitte wurden gemeinsam öffentlich ausgeschrieben, da eine vorgezogene Realisierung des ersten Abschnitts "Wohnquartier ehemaliges Klinikum Safranberg" aus technischen Gründen für sich allein nicht möglich war. Es musste hier erst die Rechtskraft des Bebauungsplanes für den Teilabschnitt "Safranberg - Leimgrubenweg" abgewartet werden.

Die Leistungen wurden öffentlich nach VOB ausgeschrieben. Die Angebotsunterlagen wurden an 9 interessierte Unternehmen ausgegeben. Bei dem am 23.08.2018 durchgeführten Eröffnungstermin gingen 7 gültige Angebote ein.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote schlägt die Verwaltung vor, die Firma Geiger + Schüle Bau GmbH & Co. KG aus Ulm mit den Arbeiten zu einem Angebotspreis von 1.402.953,28 € zu beauftragen.

Dieser Beschluss beinhaltet die erforderlichen Aufwendungen für den Straßen- und Wegebau sowie für die Bepflanzungsinfrastruktur (Baumscheiben). Die Herstellung des Straßenkörpers erfolgt vorerst nur bis zur Asphalttragschicht sowie die Herstellung der Parkflächen und Gehwege ohne die erforderlichen Endbeläge. Die nach der Vergabe noch zur Verfügung stehenden freien Mittel sind ausreichend, um den Einbau der Endbeläge in den Folgejahren zu finanzieren.

Für die gesamte Investitionsmaßnahme stellt sich der voraussichtliche Mittelbedarf damit im Vergleich zu den genehmigten Gesamtkosten folgendermaßen dar:

Kosten- gruppe	Leistung	Kostenbe- rechnung Baubeschluss GD 071/16	Kostenbe- rechnung Baubeschluss GD 333/17	Kostenbe- rechnung gesamt	Voraussichtlicher Mittelbedarf nach Vergabe GD 324/18	Freie Mittel für Endausbau
100	Grunderwerb/ Vermessung	11.300 €	28.898 €	40.198 €	40.198 €	0 €
200	Planung	117.500 €	77.500 €	195.000 €	195.000 €	0 €
300	Ober-/ Unterbau	564.915 €	1.444.920 €	2.009.835 €	1.243.000 € *	766.835 €
400	Brücken	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
500	Stützwände	70.002 €	0 €	70.002 €	70.002 €*	0 €
600	Tunnel	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
700	Sonstige Bauwerke	354.000 €	0 €	354.000 €	0 €	354.000 €
800	Ausstattung/ Bepflanzung	197.350 €	858.350 €	1.055.700 €	90.000 €*	965.700 €
900	Sonstige besondere Anlagen	0 €	288.000 €	288.000 €	0 €	288.000 €
		1.315.067 €	2.697.668 €	4.012.735 €	1.638.200 €	2.374.535 €

* = In dieser Vergabe enthaltene Leistungen.

Zum aktuellen Zeitpunkt geht die Verwaltung damit von der Einhaltung der genehmigten Gesamtkosten aus.

Für die Umsetzung der Maßnahme stehen bei Projekt 7.54108* "Gemeindestraßen Erschließung" ausreichend Mittel zur Verfügung.

Die Finanzmittel fließen voraussichtlich wie folgt ab:

2018: 128.000 €

2019: 700.000 € (werden nicht als Ermächtigungsübertrag übertragen, sondern in 2019 neu veranschlagt)

2020: 810.200 € (üpl. VE von Projekt 7.21100114 - Neubau Grundschule Eichenplatz).